

# ZETT-DE



## Wie es euch gefällt

Die FG-Fertigarage gibt jeder Idee den passenden Raum.

Dank dem Auto sind wir heute fast uneingeschränkt mobil, im Arbeitsleben und in unserer Freizeit. Damit wir diesen Vorteil unge- trübt nutzen können, sollte unser Fahrzeug sicher und geschützt untergebracht sein – am besten auf dem eigenen Grundstück. Die ideale Lösung für diese Anforderung bieten Fertiggaragen: Alexandra Schübel, neue Leiterin des Geschäfts- bereichs Fertiggaragen der Zapfwerke, im Gespräch mit ZETT-DE über Einsatzmöglichkeiten und Vor- züge der „Privat-Parkhäuser“.

**ZETT-DE:** Frau Schübel, eine Fertiggarage kommt vorgefertigt beim Kunden an. Erfüllt sie trotzdem individuelle Anforderungen?

**Schübel:** Natürlich! Die Garagen werden im Werk so vorgefertigt, dass der Aufbau schnell und unkompliziert erfolgen kann. Die Bauphase ist deutlich kürzer als bei einer gemauerten Garage. Auf Individualität muss trotzdem niemand verzichten. Die Größe der Garage, mit oder ohne Dachstuhl, mit oder ohne Anbau – all das wird

*Das Auto ist der Deut- schen liebstes Kind. Verständlicherweise, schließlich macht es uns nicht nur mobil, sondern auch viel Spaß. Allerdings nur, wenn es einwand- frei funktioniert und nicht lästig wird – zum Beispiel bei der stän- digen Parkplatzsuche. Wer sich das ersparen möchte, stellt den Wa- gen am besten in der eigenen Garage unter. Seit rund 50 Jahren ist der Weg dorthin deut- lich einfacher gewor- den: Es begann der bis heute anhaltende Siegeszug der Fertig- garage. Sie spart Zeit und Kosten, ohne dass man auf Individualität verzichten muss.*

**Ihr Hannes Zapf**

**IN DIESER AUSGABE:** Die Garage für jeden Geschmack | Mehr Glanz mit KS-POLIERT | Von A bis Z | Bester Azubi von Mittelfranken | Zapf-Mitarbeiter wechseln die Seiten |

Der Kalksandstein  
**KS\***  
DAS ORIGINAL



Alexandra Schübel,  
Leiterin Geschäftsbereich  
Fertigaragen

- Diplom-Betriebswirtin
- Seit 1. Juli 2011 bei den Zapfwerken
- vorher bereits in der Baubranche im Bereich Controlling tätig

Fortsetzung von „Wie es euch gefällt“

*natürlich an die Anforderungen des einzelnen Kunden angepasst. Dazu kommen zahlreiche Varianten bei der Ausstattung. Bei uns findet jeder die Fertiggarage für seinen Geschmack.*

**ZETT-DE:** Das heißt, ich kann auch die Farbe der Garage oder das Tormodell wählen?

**Schübel:** Ja, nach oben sind fast keine Grenzen gesetzt: Sektionaltore oder Schwingtore, elektrischer Torantrieb ja oder nein, und natürlich die Torfarbe – um nur einige Beispiele zu nennen. Das wird mit jedem Kunden individuell geklärt.

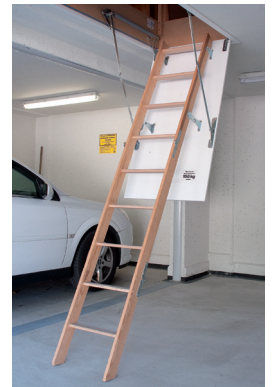
**ZETT-DE:** Um welche Vorarbeiten muss ich mich denn kümmern, bevor Sie die Garage liefern?

**Schübel:** Um die Fertiggarage aufstellen zu können, ist ein Streifen- oder Punktfundament nötig. Diese Arbeit übernehmen wir gerne. Sie können aber auch selbst eine Firma beauftragen. Geklärt werden muss auch die Anlieferung: Unser Außendienstmitarbeiter schaut sich die Situation an und entscheidet dann, ob zum Beispiel bei schwer zugänglichem Gelände eine Montage per Kran nötig ist.

**ZETT-DE:** Bringen Sie auch Garagen auf Vordermann, die bereits stehen?

**Schübel:** Auch hier gilt, dass bei uns Service groß geschrieben wird. Wir bieten verschiedene Renovierungs- und Komfortpakete. Zum Beispiel zur Dachrenovierung oder zur Boden- und Fassaden-sanierung. Oder wenn Sie gerne einen elektrischen Torantrieb und damit deutlich mehr Komfort wünschen. Übrigens bauen wir den Servicebereich dieses Jahr mit einem neuen Mitarbeiter weiter aus.

**ZETT-DE:** Und wenn ich mehr als eine Garage möchte?



*Egal ob Einzel- oder Doppelgarage, mit Sattel- oder Flachdach und Toren aus Holz oder Metall: Jeder Kunde erhält bei Zapf die Garage, die seinen persönlichen Anforderungen entspricht.*

*Das Zapf-Team stellt die Fertiggaragen zentimetergenau auf – bei schwer zugänglichem Terrain wird die Garage mit Hilfe eines Krans montiert.*

*Zahlreiche Ausstattungsvarianten, wie z.B. ein funkgesteuerter Torantrieb, machen die Fertiggaragen zu zeitgemäßen Bauwerken.*

*Wünscht ein Kunde eine Elektroinstallation, wird diese individuell unter Putz verlegt.*

*Eine Einschubtreppe sorgt für einen bequemen Zugang unter das Satteldach.*

**Schübel:** Auch dann helfen wir Ihnen weiter. Durch Anbauten schaffen wir Platz für einen Hobbyraum oder eine Werkstatt. Oder Sie entscheiden sich für eine Fertiggarage mit Keller als Stauraum.

**ZETT-DE:** Sie haben die Leitung des Fertiggaragenbaus neu übernommen. Was sind Ihre Ziele?

**Schübel:** Bei uns bekommt der Kunde alles aus einer Hand. Die steigenden Absatzzahlen zeigen, dass wir damit auf einem guten Weg sind. Gemeinsam mit meinem Team werden wir aber daran arbeiten, die Abläufe immer weiter zu optimieren.

# Ein glänzender Auftritt

Der KS-POLIERT verbindet Top-Design-Qualität mit bestem Raumklima.



Planern und Bauherren, die glänzende Akzente setzen wollen, eröffnen sich mit dem KS-POLIERT neue Möglichkeiten. Der Kalksandstein mit der geschliffenen Oberfläche gibt Innenräumen einen edlen Charakter. Doch nicht nur optisch ist der KS-POLIERT ein Genuss: Er sorgt auch für ein sehr angenehmes Raumklima. Der KS-POLIERT speichert die Temperatur be-

sonders gut und gleicht durch seine Masse Temperaturschwankungen in den Innenräumen aus. Beim Ertasten fühlt sich der Stein angenehm glatt an, Edelsplitters verleihen zusätzlichen Glanz. Die polierten Kalksandsteine werden bereits vorgeschritten auf der Baustelle angeliefert und in der Lager- und Stoßfuge mit weißem Dünnbettmörtel vermauert. Jeder Stein wird dabei exakt ausgerichtet, um eine gerade Fläche zu erhalten. Der KS-POLIERT eignet sich für die Erstellung von Innensichtmauerwerk, das nicht der Witterung ausgesetzt ist. Wie jeder Kalksandstein besteht er ausschließlich aus natürlichen Rohstoffen.



## Aus einer Hand

Seit 35 Jahren sorgt Reinhard Reichel dafür, dass Garagenbesitzer Freude an ihrer Garage haben.

**35 Jahre**

Schon kurz nach der Anlieferung ist eine FG-Fertigarage einsatzbereit: Dank Servicemitarbeitern wie Reinhard Reichel.

Ab 7.30 Uhr morgens ist Reinhard Reichel für seine Kunden da: Als Servicemitarbeiter im FG-Fertigaragenteam gibt er den Garagen den Feinschliff nach dem Anliefern und Aufstellen. Er baut die Torantriebe ein, kümmert sich um die Dachabdichtung oder montiert Zubehör. Und wenn eine Garage per Autokran angeliefert wird, dann ist auch Reinhard Reichel vor Ort. Doch der Service von Zapf endet nicht, wenn eine Garage neu aufgestellt ist. Das Serviceteam kümmert sich auch um die Modernisierung von Fertigaragen, die in die Jahre gekommen sind und macht sie wieder fit. Und wenn es mal etwas zu beanstanden gibt, hat Reinhard Reichel immer ein offenes Ohr.

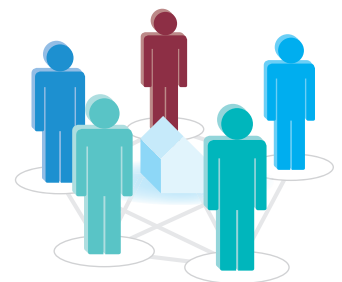


### VON A BIS ZETT

#### TECHNISCHES ZUM MAUERN

#### B wie Bauforum

Einmal im Monat lädt Zapf Daigfuss alle, die sich täglich mit dem Planen, Bauen, Projektieren, dem Vertrieb von Immobilien oder dem Begutachten von Bauwerken beschäftigen, ins Zapf Daigfuss Bauforum ein. Im Mittelpunkt dieser neuen Seminar- und Veranstaltungsreihe in unserem Kalksandsteinwerk Behringersdorf stehen dabei die tägliche Baupraxis und der fachliche Austausch. Im Zapf Daigfuss Bauforum werden Themen wie Schallschutz, baulicher Wärmeschutz, sicherer Brandschutz oder die Installation von Elektroleitungen behandelt und gemeinsam diskutiert. Die Anwendung in der Praxis wird auf unserer Musterbaustelle demonstriert. Auf Wunsch ergänzen ein Erlebnisbesuch der Historienausstellung zur Geschichte der Zapf KG und ein Rundgang durch die Kalksandstein-Produktion das Programm.



**Zapf DAIGFUSS**  
Bauforum

[www.zapf-daigfuss-bauforum.de](http://www.zapf-daigfuss-bauforum.de)



Paul Amsperger, Max Gößwein und Gerold Schrödel (v.l.) freuen sich über das tolle Prüfungsergebnis. Obendrauf gab es eine Motorsäge samt Lehrgang zum sicheren Umgang.

# Spitzenleistung

Zapfwerke-Azubi ist bester Verfahrensmechaniker in Mittelfranken.

Max Gößwein, Auszubildender der Zapfwerke, wurde für seine herausragende Leistung bei der Abschlussprüfung ausgezeichnet: Er ist Mittelfrankens bester „Verfahrensmechaniker der Steine-Erden-Industrie, Fachrichtung Kalksandstein“ und wurde dafür bei einer Feierstunde von IHK-Präsident Dirk von Vopelius geehrt. Auch Ausbildungsleiter Gerold Schrödel und Paul Arnspenger, kaufmännischer Leiter der Zapfwerke, beglückwünschten Max Gößwein zu dieser Leistung: Sie überreichten ihm eine „Zapf“-Motorsäge sowie einen Gutschein für einen weiterführenden Motorsägenlehrgang.



Chefsekretärin Anja Gerlach und Azubi Matthias Bartl verbrachten einen Tag in der Kalksandsteinproduktion

# Zwei Welten

Projekt Seitenwechsel sorgt für neue Perspektiven.

Für einen kompletten Arbeitstag tauschte Chefsekretärin Anja Gerlach ihren Bürostuhl gegen einen Platz im Bereich Formgebung der Kalksandsteinproduktion im Werk Behringsdorf – und packte dabei kräftig mit an. Denn genau das ist das Anliegen des Projekts „Seitenwechsel“: Den „Büroarbeitern“ soll die Welt der Produktionsmitarbeiter näher gebracht werden, um das gegenseitige Verständnis und miteinander zu fördern. Geboren wurde die Idee bei einem gemeinsamen Arbeitertag. Anja Gerlach und Azubi Matthias Bartl erlebten einen spannenden und erfolgreichen gemeinsamen Arbeitstag: Der nächste „Seitenwechsler“ kann kommen!

# Damals...

... sahen die Autos noch etwas anders aus: Doch Ford Capri, Käfer, Ente und Co. sollten sicher und witterungsgeschützt untergebracht sein. Eine Werbeanzeige von 1976 machte eindrucksvoll darauf aufmerksam, dass die vorgefertigte FG-Fertigarage, die zentimetergenau aufgestellt werden kann, für jeden Wagen die passende Wahl ist.

**FERROTON®**  
die transportable  
Fertigarage  
aus  
bestem  
Stahlbeton



für  
jeden  
Wagen

## TERMINE 2012

**24. Januar**

Zapf Daigfuss Bauforum  
„Förderprogramme zum Energiesparen“

**16. Februar**

Zapf Daigfuss Bauforum  
„Feuer und Flamme“ – sicherer Brandschutz

**29. Februar**

Zapf Daigfuss Bauforum  
„Leben mit Licht und Strom“ – Elektro-  
leitungen jederzeit flexibel installieren

**6. März**

Zapf Daigfuss Bauforum  
„Dicht oder undicht“ – sinnvolle Gebäude-  
abdichtung

